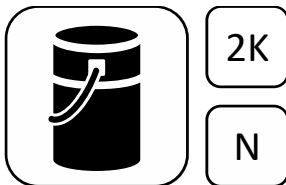


Wecryl 418 chemikalienbeständiger Strukturbelag



Kurzbeschreibung

Wecryl 418 ist eine vorgefüllte, chemikalienbeständige und somit benzinbeständige Nutzschiicht innerhalb des WestWood Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 8 Dickschichtsystem und Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F). Es ist ein hoch chemikalienbeständiger Belag, der speziell für Stellflächen und befahrene Flächen von Parkhäusern entwickelt wurde. Die Oberfläche kann farblich frei gestaltet werden und sogar Muster oder Fahrzeichen können mit diesem Belag erstellt werden.

Material

2-komponentige, schnellhärtende, flexibilisierte, pigmentierte und gefüllte Spachtelmasse mit Führungskorn auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- hoch abriebfest
- hoch rutschfest
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- chloridbeständig
- frost-tausalzbeständig
- hohe Schlagfestigkeit
- flüssigkeitsdicht
- hoch chemikalienbeständig, z.B. gegenüber Benzin
- RAL Farbton frei wählbar
- Muster und Farbgestaltung möglich
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

Einsatzbereiche

Wecryl 418 wird als vorgefüllte Nutzschiicht im Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 8 Dickschichtsystem sowie dem Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F) zur Erhöhung der chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit eingesetzt. Es ist speziell als Parkflächen- und Fahrflächenbelag von Parkhäusern geeignet.

Lieferform



Sommer:

15,00 kg Wecryl 418
0,20 kg Weplus 900
 15,20 kg

Winter:

15,00 kg Wecryl 418
0,40 kg Weplus 900
 15,40 kg

Farbtöne

Wecryl 418 ist standardmässig lieferbar in:

RAL 7030 Steingrau
 RAL 7032 Kieselgrau
 RAL 7043 Verkehrsgrau
 weitere RAL-Farbtöne sind auf Anfrage erhältlich

Wecryl 418

chemikalienbeständiger Strukturbelag

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschliessen.

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

| Produkt | Temperaturbereich, in °C | | |
|------------|--------------------------|-------------|------------|
| | Luft | Untergrund* | Material |
| Wecryl 418 | -5 bis +35 | +3 bis +35* | +3 bis +30 |

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen. Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein. Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

| | Wecryl 418 (bei 20 °C) |
|------------------------|------------------------|
| Topfzeit | ca. 12 Min. |
| regenfest | ca. 30 Min. |
| begehbar/überarbeitbar | ca. 45 Min. |
| ausgehärtet | ca. 2 Std. |

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen, verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

| Produkt | Untergrundtemperatur in °C; Weplus 900 Dosierung in % Masse (Richtwerte) | | | | | | | | |
|------------|--|----|----|----|------|------|------|----|----|
| | -5 | +3 | 5 | 10 | 15 | 20 | 25 | 30 | 35 |
| Wecryl 418 | - | 3% | 2% | 2% | 1,5% | 1,5% | 1,5% | 1% | 1% |

Verbräuche

Untergrund
glatt **Verbrauch**
ca. 3,50 kg/m²

Technische Daten

Dichte: 1,77 g/cm³

Rutschhemmung:
normale Applikation R12
SRT-Wert: > 55

Wecryl 418 chemikalienbeständiger Strukturbelag

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Aluminiumschwert ca. 60 cm oder
- Glättkelle

Untergrundvorbereitung

Der benzinbeständige Strukturbelag kann gemäss Verlegerichtlinie in den WestWood Systemen eingesetzt werden.



Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren.

Anschliessend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird. Idealerweise sollte der Strukturbelag dazu einmal umgetopft und anschliessend nochmals durchgerührt werden.

Bei Materialtemperaturen < 10 °C sollte 4 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt, um sich aufzulösen.

Auftrag

Das angemischte Material wird mit dem Aluminiumschwert oder der Glättkelle gleichmässig verteilt und über das Führungskorn abgezogen. Das Aluminiumschwert hat den Vorteil, dass sonst übliche Kellenschläge auf ein Minimum reduziert werden können und damit eine gleichmässige Oberflächenoptik erreicht werden kann.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten, muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 12 Min.) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.08.2019